

# Jahresprogramm

---

# 2021



---

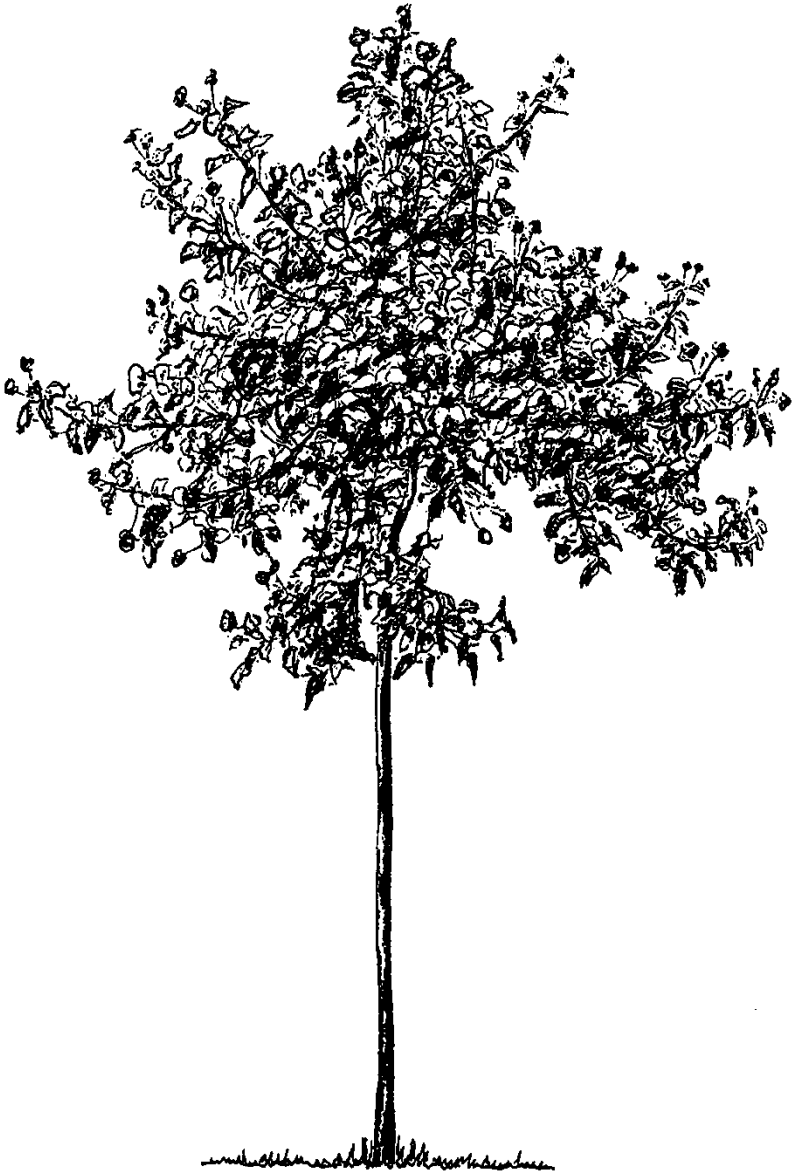
Kreisverband für Gartenbau und Landespflege  
im Landkreis Neu-Ulm





# Übersicht

	Seite:
Grußwort	3
Vorstandschaft Kreisverband	4/5
Gartenbauvereine und ihre Mitglieder	6
Vorsitzende der Vereine für Gartenbau und Landespflege	7-9
Jugendgruppen der Vereine	10
Fachvorträge der Kreisfachberatung	11
Termine	12
Betreuung des Kreismustergartens	13
Kurse im Kreismustergarten	14
Kurse bei Gartenbauvereinen	15
Gartenzertifizierung „Naturgarten – Bayern blüht“	16
Tag der offenen Gartentür	17
Ausflugsziel Kreismustergarten	18
Projekt „Blühende Landschaft“	19
LEADER-Projekt „Obstsortenerhaltungsgarten“	20
Baum des Jahres	21
Museum der Gartenkultur	22
Bienenmuseum Illertissen	23
Fachreferenten	24



## Grußwort

Liebe Gartenfreundinnen und -freunde,

die Freude am Gärtnern im eigenen Grün haben in Zeiten der Corona-Einschränkungen viele Menschen neu entdeckt. Die Selbstversorgung mit frischem Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten nimmt wieder zu. Der neue Gartenboom bietet unserem Verband mit seinem breiten Bildungsangebot die große Chance, auch junge Familien zu gewinnen. Inzwischen schätzen 6.495 Mitglieder die Vielfalt der Gartenkurse und Fachvorträge unserer 36 Gartenbauvereine. In Zusammenarbeit mit den Kreisfachberatern des Landkreises geben die Experten aus den Vereinen ihr bewährtes Fachwissen zur Gartenkultur weiter.



Neben Gartenwissen fördert unser Kreisverband mit eigenen Umweltprojekten den Klima- und Artenschutz. Über 1.200 Gärten beteiligten sich bereits am Projekt „Blühende Landschaft durch Wildblumenwiesen“. Unser Kreisverband gibt dazu auch in diesem Frühjahr wieder kostenlos Wildblumensaatgut an Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer zur Ansaat von Wildblumenwiesen weiter, die insbesondere Lebensraum für Insekten sind.

Impulsgeber für artenreich blühende Gärten ist seit vielen Jahren unser Kreismustergarten mit seiner faszinierenden Pflanzenwelt. Als neues Highlight wird dort im Rahmen eines Leader-Projekts ein Umweltpavillon für Schulklassen und Jugendgruppen gebaut. Das „Grüne Klassenzimmer“ ergänzt das breite Bildungsangebot zur Förderung der Gartenkultur und Erhaltung der regionalen Obstsortenvielfalt im Landkreis Neu-Ulm.

Das vorliegende Programm informiert Sie wieder umfassend über die Umweltprojekte und Bildungsarbeit unseres Kreisverbandes. Nutzen Sie das Kurs- und Informationsangebot und bringen Sie Ihr gärtnerisches Talent voll zur Entfaltung. Allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern unserer Mitgliedsvereine gilt mein herzlicher Dank für ihr vorbildliches Engagement in dieser schwierigen Corona-Zeit. Ich wünsche Ihnen und allen Mitgliedern des Kreisverbands viel Gesundheit und ein fruchtbares Gartenjahr 2021!

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Freudenberger, Landrat  
1. Vorsitzender des Kreisverbandes für  
Gartenbau und Landespflege im Landkreis Neu-Ulm

## Kreisverband

1. Vorsitzender:	Thorsten Freudenberger, Landrat Kantstraße 8 89231 Neu-Ulm	0731/7040-1003
2. Vorsitzende:	Simone Vogt-Keller Blütenstraße 10 89287 Bellenberg	07306/34713
Schriftführer:	Bernd Schweighofer Landratsamt Neu-Ulm Kantstraße 8 89231 Neu-Ulm	0731/7040-4309
Kassiererin:	Karin Nießer Buchenweg 1 89294 Oberroth	08333/7062
Beisitzer:	Hildegard Mack Diepertshofer Straße 20a 89284 Pfaffenhofen	07302/919144
	Erwin Reiter Oststraße 4 89294 Oberroth	08333/3122
	Heinrich Sumser Leibi Unterer Flurweg 23 89278 Nersingen	07308/7356

Beisitzer:	Johannes Mayer Pfuhl Kurlandweg 3 89233 Neu-Ulm	0731/710652
	Mathilde Mayer Steinheim Bauernstraße 8 89233 Neu-Ulm	07308/7610
Kassenprüfer:	Hans-Georg Stein Reutti Jedelhauser Str. 14 89233 Neu-Ulm	0731/74924
	Patrick Niederreuter Finkenweg 18 89299 Unterroth	07343/9292950
Geschäftsstelle:	Landratsamt Neu-Ulm Fachbereich 33 Kantstraße 8 89231 Neu-Ulm Telefon: 0731/7040-4309 Telefax: 0731/7040-4399 E-Mail: <a href="mailto:bernd.schweighofer@lra.neu-ulm.de">bernd.schweighofer@lra.neu-ulm.de</a>	

## Gartenbauvereine und ihre Mitglieder

<b>Stand:</b>	<b>01.01.21</b>	<b>01.01.20</b>	<b>01.01.19</b>
Altenstadt	165	169	172
Attenhofen	162	164	161
Au	233	233	248
Bellenberg	209	209	222
Betlinshausen	197	199	200
Biberach/Asch	118	122	122
Biberachzell	137	136	138
Buch	224	227	232
Burlafingen	129	137	144
Finningen	193	192	193
Gerlenhofen	143	131	120
Holzheim/Neuhausen	183	179	178
Holzschwang	126	126	127
Illerberg/Thal	170	175	181
Illertissen	285	288	282
Jedesheim	217	219	214
Kellmünz	111	111	113
Nersingen	194	189	197
Niederhausen	38	40	40
Obenhausen	109	132	108
Oberelchingen	122	130	136
Oberroth	221	220	225
Osterberg/Weiler	140	138	145
Pfaffenhofen/Roth	162	162	160
Pfuhl/Offenhausen	131	131	134
Reutti/Jedelhausen	274	252	221
Schießen	272	272	277
Senden/Ay	44	41	46
Steinheim	155	155	158
Straß/Fahlheim	186	186	174
Tiefenbach	298	300	281
Unterechingen	193	195	191
Unterroth	226	176	169
Vöhringen	301	306	308
Wallenhausen/Oberhausen	58	58	58
Weißenhorn	369	375	386
<b>Gesamtmitgliederzahl</b>	<b>6495</b>	<b>6475</b>	<b>6461</b>



## Vorsitzende der Vereine für Gartenbau und Landespflege

<b>Ortsverein</b>	<b>Name und Anschrift</b>	<b>Telefon</b>
Altenstadt	Johann Link Illereichen Lindenfeldstraße 3 89281 Altenstadt	08337/1594
Attenhofen	Bärbel Enderle Attenhofen Schäffelstraße 2 89264 Weißenhorn	07309/6165
Au	Jürgen Beetz Au Sternenweg 10 89257 Illertissen	07303/9018236
Bellenberg	Gunther Shelley Schönebergstraße 9B 89287 Bellenberg	07306/5486
Betlinshausen	Winfried Mayer Betlinshausen Friedrich-Silcher-Straße 3A 89257 Illertissen	07303/2076
Biberach/Asch	Agnes Meichelböck Asch Haus Nr. 11 89264 Weißenhorn	07309/425119
Biberachzell	Gabriele Hohenbleicher Biberachzell Saumfeldstraße 5 89264 Weißenhorn	07309/2447
Buch	Bernhard Rogg Haldenweg 4A 89290 Buch	0160/92040100
Burlafingen	Anna Briechle Burlafingen Thalfinger Straße 91 89233 Neu-Ulm	0179/1269944
Finningen	Volkhard Frank Finninge Dorfstraße 32/1 89233 Neu-Ulm	0731/9402617
Gerlenhofen	Christa Schweigart Gerlenhofen Geroldstraße 48 89233 Neu-Ulm	07307/7145

<b>Ortsverein</b>	<b>Name und Anschrift</b>	<b>Telefon</b>
Holzheim	Xaver Stadler Neuhausen Gehauweg 4 89291 Holzheim	07302/4436
Holzschwang	Karin Werner Holzschwang Hohe Gasse 6 89233 Neu-Ulm	07307/3580333
Illerberg/Thal	Heinrich Miller Illerberg Blütenweg 1 89269 Vöhringen	07306/32520
Illertissen	Ingeborg Remiger Im Krautgarten 8 89257 Illertissen	07303/6678
Jedesheim	Christian Haller Zur Säge 24 89287 Bellenberg	07306/9544376
Kellmünz	Erich Traub Schönblick 21C 89293 Kellmünz	08337/8078
Nersingen	Heinrich Sumser Leibi Unterer Flurweg 23 89278 Nersingen	07308/7356
Niederhausen	Anita Thalhofer Niederhausen Am Bächle 1 89284 Pfaffenhofen	07302/6110
Obenhausen	Heribert Meckle Obenhausen Bucher Straße 12 89290 Buch	07343/6828
Oberelchingen	Sigrid Hiller Oberelchingen Spitalgartenstraße 1 89275 Elchingen	07308/42200
Oberroth	Erwin Reiter Oststraße 4 89294 Oberroth	08333/3122
Osterberg/Weiler	Manfred Weiser Hauptstraße 10 89296 Osterberg	08333/935850
Pfaffenhofen/Roth	Karin Grotz Erbischofener Straße 36A 89284 Pfaffenhofen	07302/6237

<b>Ortsverein</b>	<b>Name und Anschrift</b>	<b>Telefon</b>
Pfuhl/Offenhausen	Johannes Mayer Pfuhl Kurlandweg 3 89233 Neu-Ulm	0731/710652
Reutti/Jedelhausen	Hans-Georg Stein Reutti Jedelhauser Straße 14 89233 Neu-Ulm	0731/74924
Schießen	Rainer Schneider Schießen Kirchplatz 8 89297 Roggenburg	0178/1660502
Senden/Ay	Karl Schuster Wiesentalstraße 36 89250 Senden	07307/6419
Steinheim	Sonja Kauf Kadeltshofen Dr.-Matzke-Straße 22 89284 Pfaffenhofen	07302/5792
Straß/Fahlheim	Johann Mayr Straß Gartenweg 18 89278 Nersingen	07308/5638
Tiefenbach	Heiner Loop Tiefenbach Rothtalring 26 89257 Illertissen	07303/5675
Unterehlingen	Karin Batke Unterehlingen, Obstgartenstraße 19 89275 Ehlingen	07308/5775
Unterroth	Patrick Niederreuter Finkenweg 18 89299 Unterroth	07343/9292950
Vöhringen	Herbert Walk Memminger Straße 196 89269 Vöhringen	07306/6881
Wallenhausen/ Oberhausen	Judith Leleweil Wallenhausen Kammerbergstraße 2 89264 Weißenhorn	07309/41130
Weißenhorn	Karl Ott Sattlerstraße 6 89264 Weißenhorn	07309/7793

## Jugendgruppen der Gartenbauvereine

<b>Ortsverein</b>	<b>Gruppenname</b>	<b>Ansprechpartner</b>
Altenstadt	Junges Gemüse	Monika Kolb Strickerweg 8 73329 Kuchen 0151/50543525
Biberachzell	Zellamer Obstlerjugend	Anni Span Biberachzell Brunnenstr. 15 89264 Weißenhorn 07309/4379935
Jedesheim	Waldbienenkinder	Renate Nothelfer Lehrer-Schwald-Str. 7 89257 Illertissen 07303/952259
Nersingen	Nersinger Gartenwichtel	Heinrich Sumser Leibi Unterer Flurweg 23 89278 Nersingen
Straß/Fahlheim	Gartenkoblode	Frieda Kunisch Oberfahlheim Goldammerweg 4 89278 Nersingen 07308/3873
Tiefenbach	Die Gartenbande	Heiner Loop Rothalring 26 89257 Illertissen 07303/5675
Unterechingen	Elchinger Regenwürmer	Karin Batke Obstgartenstraße 19 89275 Elchingen 07308/5775
Unterroth	Unterrother Gartenzwerge	Claudia Staudenhechtl Am Hochgestade 8 89299 Unterroth 07343/922177
Weißenhorn	Weißenhorner Sämlinge	Katrin Bayr Schwesternweg 18 89284 Pfaffenhofen 07302/919230

## Fachvorträge der Kreisfachberater

Zur Weiterbildung der Mitglieder halten die Kreisfachberater auf Anfrage Fachvorträge zu folgenden Themen:

- Dorfverschönerung fängt in unseren Gärten an
- Blumenschmuck am Haus und im Garten
- Vorgärten einladend gestalten
- Stauden verschönern unsere Gärten
- Rosen vom Haus bis zum Gartenzaun
- Lebensraum Streuobst
- Gärten für Kinder
- Kübelpflanzen
- Kompostierung im Hausgarten
- Fachgerechte Bodenpflege und Düngung
- Erfolgreicher Gemüseanbau im Garten
- Hochbeet – Mühelos zum Gartenglück
- Obst – Gesundheit aus dem Garten
- Obst und Gemüse auf Balkon und Terrasse
- Gärtnern ohne Chemie – aber mit Köpfchen
- Natur im Garten – Vielfalt statt Einfach

Termine und genauer Themenbereich können mit dem Kreisfachberater abgestimmt werden. Dauer ca. 1 Stunde.

## Kontakt Kreisfachberater

Bernd Schweighofer

Telefon: 0731/7040-4309

E-Mail: [bernd.schweighofer@lra.neu-ulm.de](mailto:bernd.schweighofer@lra.neu-ulm.de)

Rudolf Siehler

Telefon: 0731/7040-4307

E-Mail: [rudolf.siehler@lra.neu-ulm.de](mailto:rudolf.siehler@lra.neu-ulm.de)

## Termine

- |              |  |
|--------------|--|
| 01. Mai      | Beginn der Betreuungstätigkeit im Kreismustergarten  |
| 27. Juni     | Tag der offenen Gartentür  |
| 01. August   | Anmeldeschluss zur Naturgarten-Zertifizierung<br>„Naturgarten – Bayern blüht“  |
| 28. August   | Jäger der Nacht<br>Fledermausnacht im Kreismustergarten  |
| 04. Sept.    | Informationslehrfahrt des Kreisverbandes<br>Gartenschau "Natur in Lindau 2021" und<br>„Versuchsstation für Obstbau“ in Schlachters |
| 19. Sept.    | Aktionstag „Gartenreich Natur - Vielfalt Mobil“<br>des Landesverbandes im ehem. LGS-Gelände Neu-Ulm<br>(Alte Stadtgärtnerei)       |
| 03. Oktober  | Ende der Aufsichtstätigkeit im Kreismustergarten   |
| 07. Oktober  | Tag des Baumes<br>(Baumpflanzung in Roggenburg und Oberreichenbach)  |
| 04. November | Kreisversammlung in Reutti<br>(Gemeinschaftshalle)   |

### Gartenpflegerseminare

- |           |  |
|-----------|--|
| 16. Juli  | Natur im Garten - Wege zum ökologischen Garten<br>Grundlagenseminar im Kreismustergarten |
| 10. Sept. | Obst für jeden Gartenplatz<br>Grundlagenseminar im Kreismustergarten                     |

### Überregionale Termine

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| 09. April –<br>17. Oktober | Landesgartenschau Überlingen<br>(Baden-Württemberg / Bodensee) |
| 20. Mai –<br>26. Sept.     | Gartenschau Lindau<br>„Natur in Lindau 2021“                   |

## Betreuung des Kreismustergartens

Vom 1. Mai bis 3. Oktober werden wieder die Gartenbauvereine am Samstag, Sonntag und an Feiertagen bei entsprechender Witterung von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Betreuung und Beratungstätigkeit mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Verein	Termin
Oberroth	Sa. 01./So. 02. Mai
Osterberg/Weiler	Sa. 08./So. 09. Mai
Pfaffenhofen/Roth	Do. 13./Sa. 15./So. 16. Mai
Pfuhl/Offenhausen	Sa. 22./So. 23./Mo. 24. Mai
Reutti/Jedelhausen	Sa. 29./So. 30. Mai
Schießen	Do. 03./Sa. 05./So. 06. Juni
Senden/Ay	Do. 12./Sa. 13. Juni
Steinheim	Sa. 19./So. 20. Juni
Straß/Fahlheim	Sa. 26./So. 27. Juni
Tiefenbach	Sa. 03./So. 04. Juli
Unterechingen	Sa. 10./So. 11. Juli
Unterroth	Sa. 17./So. 18. Juli
Vöhringen	Sa. 24./So. 25. Juli
Wallenhausen/Oberhausen	Sa. 31./So. 01. Juli/August
Weißenhorn	Sa. 07./So. 08. August
Altenstadt	Sa. 14./So. 15. August
Attenhofen	Sa. 21./So. 22. August
Au	Sa. 28./So. 29. August
Bellenberg	Sa. 04./So. 05. September
Betlinshausen	Sa. 11./So. 12. September
Biberach/Asch	Sa. 18./So. 19. September
Biberachzell	Sa. 25./So. 26. September
Buch	Sa. 02./So. 03. Oktober

## Kurse im Kreismustergarten

Die Volkshochschule im Landkreis (vhs) bietet in ihrem Jahresprogramm verschiedene Gartenkurse durch die Kreisfachberatung für Gartenbau an:

<b>Frühjahr/Sommer:</b>		
Mi. 10.03.21	16.00 Uhr	Schnitt von Zier- und Wildgehölzen
Mi. 17.03.21	16.00 Uhr	Schnitt von Kern- und Steinobst
Mi. 24.03.21	16.00 Uhr	Fachgerechter Rosenschnitt und Rosenpflege
Mi. 05.05.21	16.00 Uhr	Alpinum – ökologisch, pflegeleicht & schön ( <i>Bau und Bepflanzung</i> )
Mi. 19.05.21	16.00 Uhr	Hochbeet – Bau und Bepflanzung in Mischkultur
Mi. 16.06.21	16.00 Uhr	Natur im Garten (Wege zum ökologischen Garten)
Mi. 07.07.21	16.00 Uhr	Sommerschnitt an Apfel, Birne und Kirsche
<b>Herbst:</b>		
Mi. 22.09.21	16.00 Uhr	Schnitt und Pflege von Beerenobst
Mi. 29.09.21	16.00 Uhr	Obstanbau und Sortenwahl im Garten ( <i>mit Verkostung</i> )
Mi. 06.10.21	16.00 Uhr	Fachgerechte Staudenpflege

Die Kurse finden bei jeder Witterung im Kreismustergarten statt.

Gebühr: 5,00 Euro	Begrenzte Teilnehmerzahl: 15
-------------------	------------------------------

Anmeldungen: (Herbstprogramm ab Anfang September)

vhs-Geschäftsstelle

Dietenheimer Straße 7

89257 Illertissen

Telefon: 07303/41200 und 41300

Fax: 07303/42335

Internet: [www.vhs-neu-ulm.de](http://www.vhs-neu-ulm.de)

E-mail: [info@vhs-neu-ulm.de](mailto:info@vhs-neu-ulm.de)

Bei entsprechender Nachfrage werden diese Kurse auch für die Vereine separat abgehalten.



## Kurse bei Gartenbauvereinen

Die Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege bieten gemeinsam mit den Gartenbauvereinen der Gemeinden verschiedene Gartenkurse an:

Datum, Uhrzeit	Kursthema	Stadt/Gemeinde
Samstag, 27.02.21, 14.00 Uhr	Obstbaumschnitt	Tiefenbach (Leitung: Gartenbauverein)
Freitag, 05.03.21, 13.30 Uhr	Obstbaumschnitt	Steinheim
Freitag, 12.03.21, 13.30 Uhr	Obstbaumschnitt	Illertissen
Samstag, 13.03.21, 9.00 Uhr	Obstbaumschnitt	Altenstadt
Freitag, 19.03.21, 13.30 Uhr	Obstbaumschnitt	Pfaffenhofen
Samstag, 20.03.21, 9.00 Uhr	Obstbaumschnitt	Jedesheim
Freitag, 26.03.21, 13.30 Uhr	Obstbaumschnitt	Finningen
Samstag, 27.03.21, 9.30 Uhr	Obstbaumschnitt	Untereichingen
Freitag, 18.06.21, 14.00 Uhr	Gartenpflegekurs	Vöhringen
Freitag, 02.07.21, 13.30 Uhr	Gartenbegehung mit Sommerschnitt	Steinheim
Freitag, 09.07.21, 14.00 Uhr	Sommerschnittkurs	Kellmünz
Donnerst., 15.07.21, 17.00 Uhr	Gartenbegehungen in Privatgärten	Schießen

**Eine Durchführung der Veranstaltungen ist nur möglich, sofern es die geltende Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie erlaubt.**

Auskunft über den Veranstaltungsort geben die Vorsitzenden der örtlichen Gartenbauvereine der Gemeinden. Bei schlechter Witterung erteilen diese auch Auskunft darüber, ob der geplante Kurs stattfinden kann. Die Kontaktdaten der Vereinsvorsitzenden finden Sie ab Seite 7 im Jahresprogramm.

Nähere Hinweise über den jeweiligen Kursinhalt erteilen die Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege im Landratsamt Neu-Ulm. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 11 im Jahresprogramm.

## **Gartenzertifizierung „Naturgarten – Bayern blüht“**



Zur Förderung von Naturgärten in ganz Bayern wurde die Gartenzertifizierung „Naturgarten – Bayern blüht“ ins Leben gerufen. Besitzer von artenreich gestalteten und ökologisch bewirtschafteten Naturgärten können ihren Privatgarten von einer fachkundigen Bewertungskommission, zur Auszeichnung mit einer Gartenplakette, prüfen lassen. Wer die Kriterien eines „Ausgezeichneten Naturgartens“ erfüllt, darf seinen Gartenzaun mit der Bayerischen Plakette „Naturgarten – Bayern blüht“ schmücken.

**Ziel der Prämierung ist die Förderung der Biodiversität in bayerischen Gärten, zum Erhalt der heimischen Tier- und Pflanzenarten.**

**Kernkriterien – alle Kriterien müssen erfüllt sein:**

- Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger
- kein Einsatz von torfhaltigen Substraten
- hohe ökologische Vielfalt – Biodiversität

**Naturgartenelemente – die Mehrheit der Kriterien muss erfüllt sein:**

- Wildes Eck, Zulassen von Wildkraut, Wiese und Wiesenelementen, Vielfalt an Lebensräumen, Laubbäume, Blumen und blühende Stauden, Insektennahrungspflanzen, heimische Gehölze

**Ökologische Bewirtschaftung & Nutzgarten:**

- Gemüsebeet & Kräuter, Komposthaufen, Mischkultur, Fruchtfolge, Gründüngung, Mulchen, Nützlingsunterkünfte, Obstgarten, Regenwassernutzung, Umweltfreundliche, regionale Materialauswahl

**Übersicht mit Details:**

- [www.gartenbauvereine.org](http://www.gartenbauvereine.org)

**Anmeldung zur Teilnahme und Auskunft zum Ablauf der Gartenzertifizierung erteilen die Kreisfachberater für Gartenkultur (Seite 11).**

## Tag der offenen Gartentür Sonntag, 27. Juni 2021

Die Öffnung von beispielhaften privaten Gärten bietet Gartenfreunden die Chance, sich Anregungen für den eigenen Garten zu holen. Die ganze Bevölkerung soll deshalb die Möglichkeit bekommen, sich an diesem Tag in den vielfältigsten Gärten umzusehen.



Im Landkreis Neu-Ulm können am Sonntag, den 27. Juni 2021, zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr folgende Gärten erkundet werden:

- Rainer Schneider  
Kirchplatz 8, 89297 Roggenburg / Schießen
- Kleingartenanlage Tiefenbach „Am Seelach“  
Am Seelach, 89257 Illertissen / Tiefenbach
- Kreismustergarten des Landkreises  
Ulmer Straße 31, 89264 Weißenhorn  
(mehrere Führungen)
- Museum der Gartenkultur / Staudengärtnerei Gaissmayer  
Jungviehweide 3, 89257 Illertissen  
(Führungen stündlich von 11 – 16 Uhr)

An diesem grünen Feiertag für Gartenfreunde strömen meist über tausend Besucher in jeden der geöffneten Gärten, um sich von den unterschiedlichen Gestaltungsideen für den eigenen Garten inspirieren zu lassen und Gartenerfahrungen auszutauschen. Die einzelnen Gärten sind so unterschiedlich wie die Menschen selbst, welche diese mit viel Liebe, Geschick und Leidenschaft gestalten, hegen und pflegen.

Allen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern gilt Dank und Anerkennung dafür, dass sie ihr ganz persönliches Gartenparadies der Öffentlichkeit zugänglich machen und damit den zahlreichen Besuchern aus nah und fern gelebte Gartenkultur als Vorbild zur Nachahmung weitergeben.

## Führungen im Kreismustergarten



Der 9000 m<sup>2</sup> große Kreismustergarten gibt den Besuchern seit über 30 Jahren Anregungen, wie man im eigenen Garten ein Paradies für Mensch und Natur schaffen kann. Für viele Hobbygärtner ist es zur lieben Tradition geworden, unsere gärtnerische Bildungsstätte mehrmals im Jahr zu besuchen. Auch Grundschulen und Kindergärten kommen regelmäßig zu Besuch, um die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt kennenzulernen.

Zum Erhalt der vom Aussterben bedrohten Apfel- und Birnensorten als kulturelles Erbe der Region wurde im vergangenen Jahr ein „Sortenerhaltungsgarten“ mit 50 Obsthochstämmen neu angelegt. Als weiteres Highlight wird im Rahmen eines neuen Leader-Projekts ein Umweltpavillon als „Grünes Klassenzimmer“ für Schulklassen und Jugendgruppen gebaut. Dieser ergänzt das breite Bildungsangebot des Kreismustergartens zur Förderung der Gartenkultur und Streuobstökologie im ganzen Landkreis Neu-Ulm.

### Bei einer Führung erfahren Sie:

- wie Sie Ihr eigenes Gartenparadies naturgemäß gestalten können
- welche Obst- und Gemüsesorten robust und ertragreich sind
- wie Sie Pflanzenkrankheiten und Schädlinge vermeiden
- welche Pflegemaßnahmen Ihre Pflanzen benötigen

**Dauer:** 1 bis 1,5 Stunden

**Führungen:** ab 10 Personen

**Ständig geöffnet:** Eintritt frei

**Lage:** Ulmer Straße 31, 89264 Weißenhorn  
westlich Weißenhorn - 1 km in Richtung Senden

Terminvereinbarung mit dem Kreisfachberater:

E-Mail: [rudolf.siehler@lra.neu-ulm.de](mailto:rudolf.siehler@lra.neu-ulm.de)

Telefon: 0731/7040-4307

[www.landkreis.neu-ulm.de](http://www.landkreis.neu-ulm.de)

## **Projekt im Landkreis Neu-Ulm** **„Blühende Landschaft durch artenreiche Wildblumenwiesen“**



Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Co. sind unersetzlich, denn sie sorgen als Blütenbestäuber für die Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Auf Feldern, öffentlichen Flächen und in Gärten blüht es immer weniger. Der rasant zunehmende Artenrückgang ist Folge dieser negativen Entwicklung.

### **Wir wollen das ändern!**

Zur Förderung der Artenvielfalt gibt der Kreisverband Neu-Ulm auch in diesem Jahr wieder kostenlos Wildblumensaatgut an Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer zur Ansaat von Blumenwiesen für Insekten weiter.

Die Resonanz auf unseren Aufruf in den vergangenen drei Jahren war hervorragend. Dank der Beteiligung von über 1100 Gartenbesitzern konnten mit der kostenlosen Weitergabe von 110 Kilogramm Blumensaatgut bisher über 100.000 m<sup>2</sup> neue Blumenwiesen geschaffen werden.

### **Bitte machen Sie mit und säen Sie ein!**

- Bitte melden Sie sich, wenn Sie im Landkreis Neu-Ulm triste Grünflächen in artenreiche Blühflächen verwandeln wollen
- Sie erhalten von uns kostenlos Wildblumensaatgut für bis zu 100 m<sup>2</sup> Fläche und eine Saatanleitung
- Die Blühmischung ist für eine Standzeit von fünf Jahren ausgelegt

### **Wer Interesse hat, bitte melden!**

- Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege (Kontakt Seite 11)
- Vorsitzende der örtlichen Gartenbauvereine (Kontakt Seite 7 – 9)

Durch die Ansaat von artenreich blühenden Wildblumenwiesen sollen im ganzen Landkreis Neu-Ulm möglichst viele neue Lebensräume für Insekten geschaffen und bestehende aufgewertet werden.

## Leader-Projekt 2020 - 2022 Regionaler Obstsortenerhaltungsgarten im Landkreis Neu-Ulm



Früher waren allein in Bayern mehr als 1.500 Apfel- und Birnensorten verbreitet. Heute sind davon nur noch ungefähr 200 Sorten im Landkreis Neu-Ulm bekannt. Viele alte regionaltypische Obstsorten sind leider verschollen. Zur Erhaltung vom Aussterben bedrohter Apfel- und Birnensorten wurde angrenzend an den Kreismustergarten ein neuer „Obstsortenerhaltungsgarten“ mit 50 Obsthochstämmen angelegt. Diese werden mit besonders stark bedrohten Regionalsorten, wie „Weißenhorner Birne“, „Pfaffenhofer Schmelzling“, „Beyerapfel“ und vielen weiteren Obstraitäten veredelt.

Die Suche nach diesen Obstraitäten erfolgte im Rahmen einer umfangreichen Sortensuche in den Landkreisen Aichach-Friedberg, Augsburg, Donau-Ries und Neu-Ulm. Im Zuge eines Leader-Projekts wurden zwischen 2016 und 2020 über 6.300 alte Obstbäume in Streuobstwiesen, Gärten und Parks per GPS erfasst, um deren Sortennamen zu bestimmen.

Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Erfassungsarbeit eines Pomologen stellt die Broschüre „**Besondere Apfel- und Birnensorten Nordschwabens**“ vor. Die Dokumentation gibt erstmals Antwort auf die Fragen, welche Sorten im Landkreis überdauert haben und wie gefährdet diese sind. Der Projektbericht beschreibt die regional bedeutendsten Apfel- und Birnensorten in 50 Sortenportraits und 450 farbenprächtigen Bildern. Eine Streuobstbilanz als Statement unseres kulturellen Erbes zur Erhaltung für die Zukunft.



**Bezugsquelle „Besondere Apfel- und Birnensorten in Nordschwaben“**

- Kreisfachberater (Seite 11) und örtliche Gartenbauvereine (Seite 7-9)

## Baum des Jahres Stechpalme



Die Stechpalme (*Ilex aquifolia*) ist seit Urzeiten in Europa beheimatet. Sie wächst überall dort, wo die Winter mild und die Sommer nicht zu trocken sind. Als Teil der heimischen Flora bildet sie einen wertvollen Baustein der Biodiversität unserer Wälder. Da sie häufig als Strauch im Unterholz schattiger Laubwälder wächst, ist ihre wirtschaftliche Nutzung weitgehend unbedeutend. Als Ziergehölz hat die Stechpalme ihren Siegeszug schon lange angetreten. Sie ist heute in kaum überschaubarer Farben- und Formenfülle in Gärten und Parks vertreten.

Zum Schutz vor Verbiss bilden Stechpalmen spitze Blätter aus. Ihre Blüten dienen im Sommer den Bienen als Nahrung und im Winter ergänzen die roten Beeren der weiblichen Stechpalmen den Speisezettel von Vögeln. Zudem ist der sympathische Immergrün ein hervorragender Brutplatz. Für Menschen sind Blätter und Beeren giftig.

Das immergrüne Gehölz mit seinen attraktiven Beeren erfreute sich früher als Feiertagsdekoration so großer Beliebtheit, dass ganzen Wagenladungen aus Wäldern transportiert wurden. Dadurch gingen die natürlichen Bestände massiv zurück. Die Stechpalme, auch Walddistel oder Christudorn genannt, ist in Deutschland gemäß Bundesartenschutzverordnung besonders geschützt und darf nicht aus der Natur entnommen werden.

### Weitere, ausführliche Informationen:

[www.baum-des-jahres.de](http://www.baum-des-jahres.de)

## Museum der Gartenkultur



Mit rund 7000 Exponaten ist das im Februar 2013 eröffnete Museum der Gartenkultur in Illertissen die größte deutsche Sammlung ihrer Art. Ziel ist es, altes Wissen über Pflanzen und ihre Bedeutung, über Gärten und Landschaftsarchitektur zu vermitteln.

Im 900 m<sup>2</sup> großen Museum werden historische Gartengeräte ausgestellt und alte Arbeitstechniken veranschaulicht. Die Freianlagen mit den "Pflanzenkabinetten" zeigen die Kultur alter, vergessener Nutz- und Zierpflanzen.

In der Bibliothek können Interessierte aus 1600 zum Teil über 100 Jahre alten Büchern und Fachzeitschriften auswählen und darin schmökern.

Auch ein Museumscafé und ein Schulungsraum für Gruppen, Vereine oder Schulklassen sind in das Museum der Gartenkultur integriert.

- Anschrift: Museum der Gartenkultur  
Jungviehweide 1  
89257 Illertissen
- Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11 bis 17 Uhr  
Samstag 11 bis 15 Uhr  
Ausstellung ab 15. März  
*„Es grünte allenthalben“ - Vom Säen und Pflanzen*
- Eintritt: Erwachsene: 2,00 €  
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei
- Führungen nach vorheriger Anmeldung:  
Gruppenführung, max. 25 Personen,  
30 Minuten – Eintritt plus 2 € pro Person

### Kontakt:

Telefon: 07303/9524747

Telefax: 07303/41495

[www.museum-der-gartenkultur.de](http://www.museum-der-gartenkultur.de)



## Bayerisches Bienenmuseum Illertissen



Bayerisches Bienenmuseum  
Illertissen Sammlung Forster



Es brummt und summt im Bayerischen Bienenmuseum. Kleine und große Bienenforscher können im Museum eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten. Aber nicht nur das gibt es in diesem einzigartigen Museum im Vöhlinschloss zu entdecken. So erzählen 50 Millionen Jahre alte Ur-Bienen in Bernsteinen, Gerätschaften der Imkerei, Grafiken aus sechs Jahrhunderten und vieles mehr von interessanten, unbekanntem und außergewöhnlichen Themen um die Honigbiene: von der Entwicklungsgeschichte der Imkerei bei den Ägyptern bis heute, über die Biologie und Zucht der Biene bis hin zur reichen Kulturgeschichte der Wachs- und Honigproduzentin seit der Antike.

Die Anfänge des Museums gehen auf den Pharmazeuten und Chemiker Karl August Forster aus Illertissen zurück. Forsters einzigartige Sammlung von Grafiken aus dem 15. bis 20. Jahrhundert und Gegenständen zum Thema Biene bildet den Grundstock des 1983 vom Landkreis Neu-Ulm in den historischen Räumen des Vorderen Schlosses eingerichteten und 2016 neu konzipierten Bienenmuseums.

Anschrift: Bayerisches Bienenmuseum Illertissen  
Vöhlinschloss  
Schlossallee 23  
89257 Illertissen

Öffnungszeiten: Donnerstag bis  
Sonntag / Feiertag 13.00 bis 17.00 Uhr

Eintritt: frei

Zugang: barrierefrei

Führungen und  
Kinderprogramm: nach Vereinbarung  
kreismuseen@lra.neu-ulm.de  
www.landkreis.neu-ulm.de

## Fachreferenten

Neben den Referenten aus dem Verzeichnis des Bayerischen Landesverbandes und den Kreisfachberatern können Sie sich auch an folgende Fachreferenten wenden:

Stauden: Dieter Gaissmayer  
Jungviehweide 3  
89257 Illertissen  
Telefon: 07303/7258

Heimatkunde: Richard Ambs (Kreisheimatpfleger a.D.)  
Gänsackerweg 26  
89275 Elchingen  
Telefon: 0731/265539

Clematis, Rosen u.v.a.: Clematis Herian  
Adlesweg 11  
89440 Unterliezheim  
Telefon: 09089/754  
E-Mail: [info@clematis-herian.de](mailto:info@clematis-herian.de)

### Herausgeber:

**Kreisverband für Gartenbau und Landespflege  
im Landkreis Neu-Ulm  
Kantstraße 8, 89231 Neu-Ulm  
[www.landkreis-neu-ulm.de](http://www.landkreis-neu-ulm.de)**

Redaktionsschluss: 01.01.2021